



Anmeldung zum Besuch der

FACHOBERSCHULE / ORGANISATIONSFORM A

zum Schuljahr ____/____ (über abgebende Schule)

Name Vorname.....
Geburtstag..... Geburtsort.....
Straße..... PLZ/Ort.....
Ortsteil:..... Telefon:.....
E-Mail..... Staatsangehörigkeit.....Geschlecht: m/w/d

Erziehungsberechtigt: Mutter Vater _____
(Sonstige/r)

Name(n) des/der Erziehungsberechtigten: _____

Adresse des/der Erziehungsberechtigten (falls abweichend von oben):

Fachrichtung **Technik** im Schwerpunkt Informationstechnik
Fachrichtung **Wirtschaft** im Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung

Zur Zeit besuche ich die Jahrgangsstufe 10 11 12

Ich besuche bzw. besuchte folgende Schulform:

Gymnasium, Realschule, Gesamtschule, Berufsfachschule Fachoberschule

Ich verpflichte mich, umgehend mitzuteilen, wenn ich diese Bewerbung nicht aufrechterhalte.

Ort	Datum	Unterschrift d. Bewerberin / Bewerbers
-----	-------	--

Diesem ausgefüllten Anmeldeformular müssen unbedingt folgende Unterlagen beigelegt und der LGS bis 31.03. vorgelegt werden:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie des Halbjahreszeugnisses Kl. 10 bzw. nach Vorliegen: **beglaubigte** Kopie des mittleren Abschlusses bzw. das Versetzungszeugnis in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (ebenfalls **beglaubigt**)
- Original der schriftlichen Zusage für einen Praktikumsplatz **oder** Original des Praktikantenvertrages (<https://www.lgs-dieburg.de/service/downloads.html>)
- Gutachten und Schullaufbahnberatung der abgebenden Schule bzw. Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit
- Erklärung über den Besuch der Fachoberschule
- Bei ausländischen Bewerberinnen und Bewerbern: **Beglaubigte** gültige Aufenthaltsgenehmigung sowie **beglaubigte** Kopie des Personalausweises
- Nachweis Masernschutz (Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung wird am 1. Schultag geprüft)



**Gutachten von der abgebenden Schule
Schullaufbahnberatung bzw. Berufsberatung**

Beurteilung durch die Klassenkonferenz vom _____

Für die / den Schülerin / Schüler _____

Lt. o. g. Klassenkonferenz wird die Schülerin / der Schüler unter Berücksichtigung der Leistungen nach der geltenden Verordnung für Fachoberschulen im Lande Hessen als

geeignet

beurteilt.

Die Eignung für die Fachoberschule gilt grundsätzlich als vorhanden, wenn die Schülerin oder der Schüler in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe versetzt ist oder wenn im Abschlusszeugnis in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens befriedigende Leistungen nachgewiesen werden, wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen.

Schullaufbahnberatung wurde durchgeführt.

Ort, Datum

Unterschrift Abteilungsleitung und **Stempel**

Bewerber, die **keine Schullaufbahnberatung** erhalten haben, lassen folgenden Abschnitt von der Agentur für Arbeit ausfüllen.

Berufsberatung wurde durchgeführt

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift d. Sachbearbeiterin /
Sachbearbeiters